

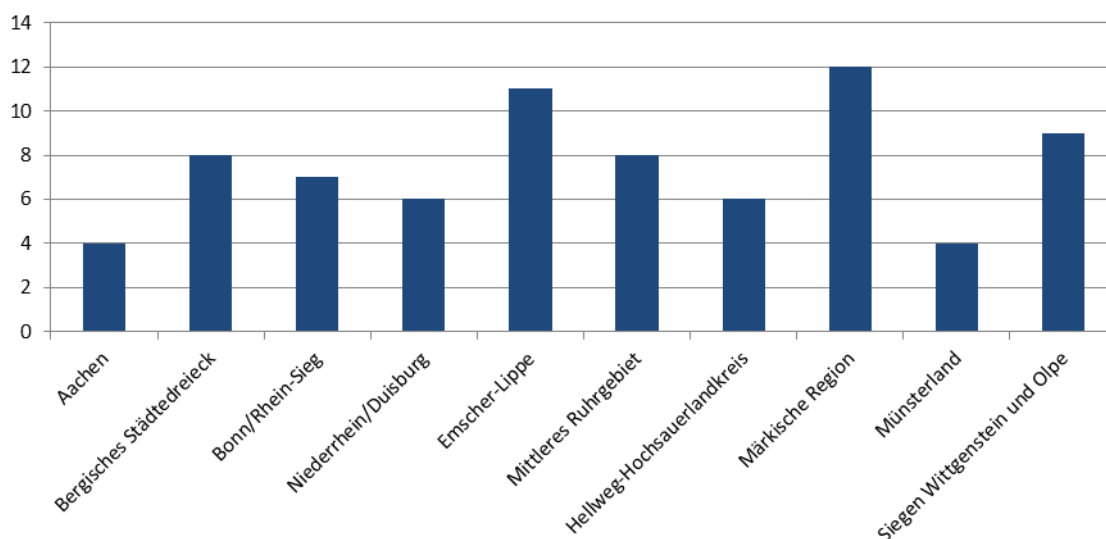
Ausgewählte Statistiken des IQ Modellprojekts

(Stand: 23.09.2014)

Statistiken zu den interkulturellen Arbeitsmarktlotsen des IQ Modellprojekts

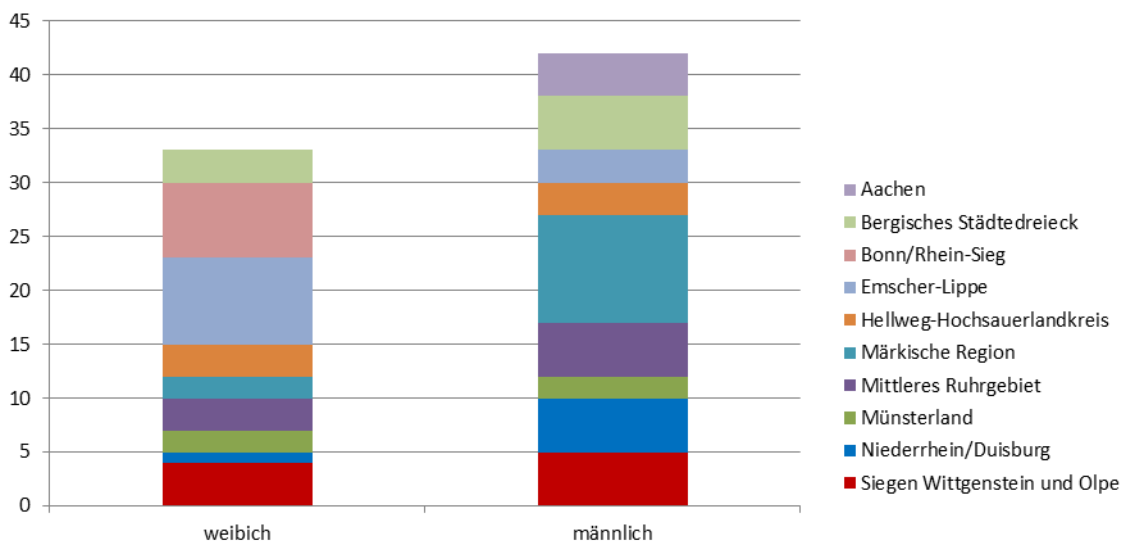
Insgesamt konnten 75 interkulturelle Arbeitsmarktlotsen aus zehn Regionen und 58 Migrantenorganisationen zum Stand von September 2014 in das Modellprojekt eingebunden werden. Die 75 interkulturellen Arbeitsmarktlotsen teilen sich auf die einzelnen Standorte bzw. Regionalagenturen wie folgt auf:

**Arbeitsmarktlotsen nach Regionalagentur
(n=75; Vereinbarungen)**



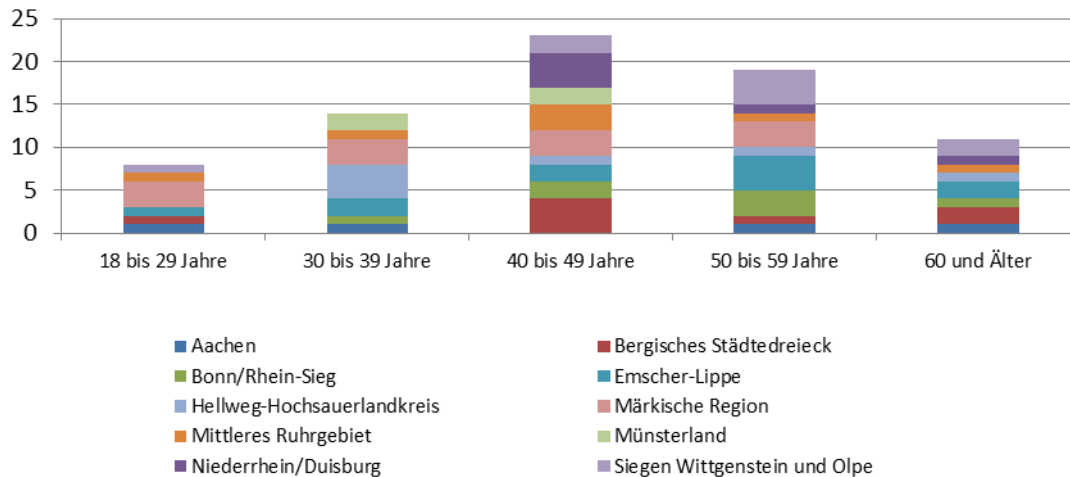
Die Mehrheit der interkulturellen Arbeitsmarktlotsen, d.h. 56%, ist männlich, wie auch die nachfolgende Statistik zeigt:

**Arbeitsmarktlotsen nach Regionalagentur und Geschlecht
(n=75)**



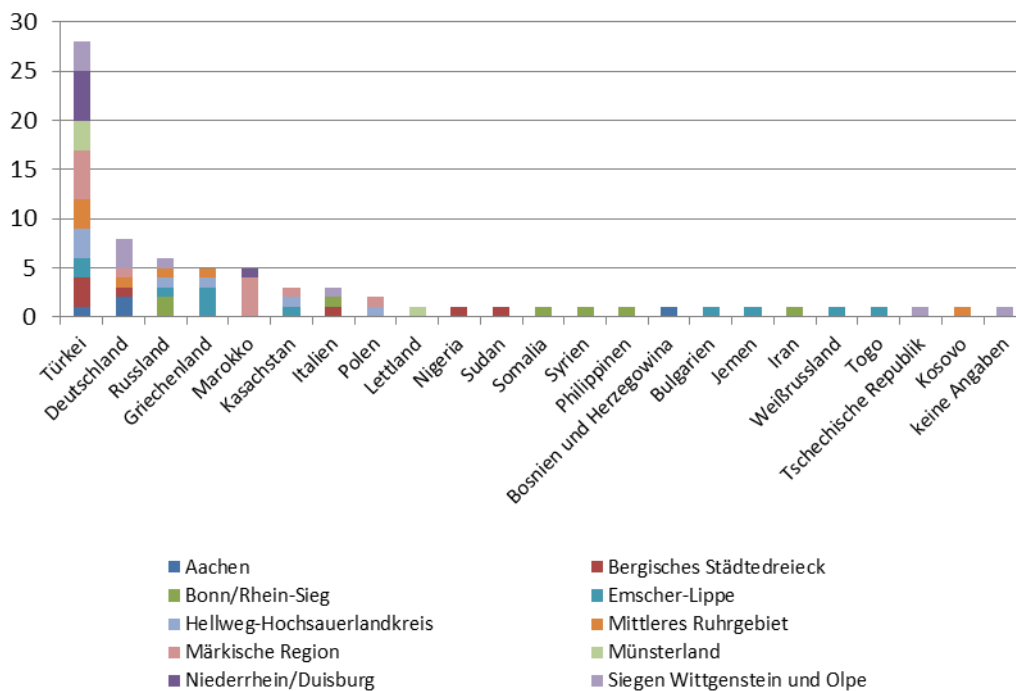
Bezüglich des Alters der interkulturellen Arbeitsmarktlotsen aus Migrantenorganisationen ergibt sich eine breite Streuung (22-71 Jahre), wobei das Durchschnittsalter bei 46 Jahren liegt. Die Mehrheit der interkulturellen Arbeitsmarktlotsen ist zwischen 40 und 49 Jahren alt.

**Arbeitsmarktlotsen nach Regionalagentur und Alter
(n=75)**

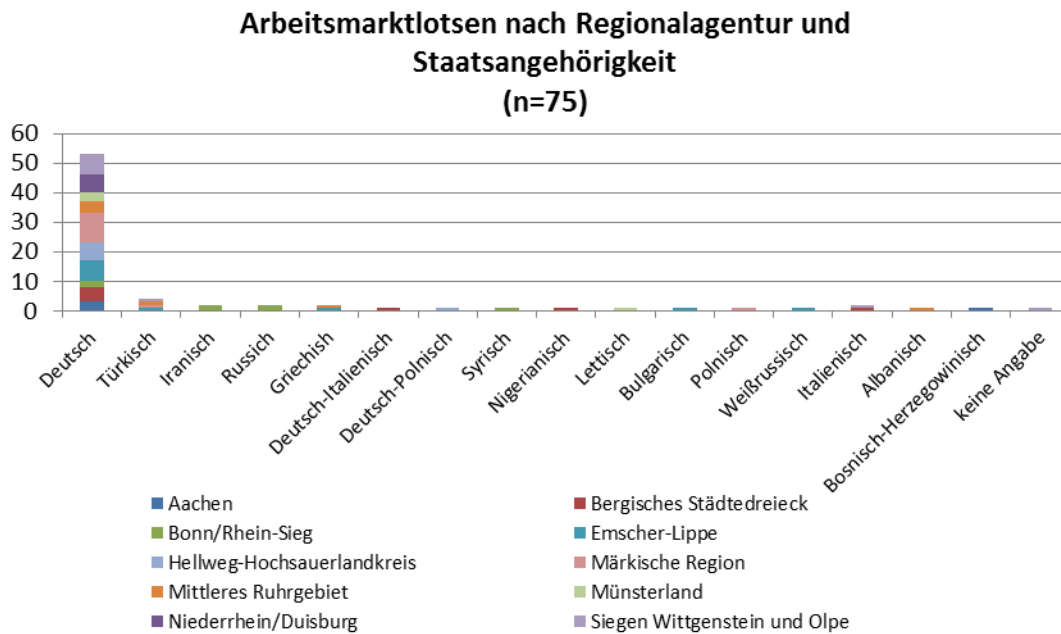


Auch bezüglich der Herkunftsländer ergibt sich eine große Bandbreite an Ländern, der Schwerpunkt liegt bisher auf der Türkei (37%), gefolgt von Deutschland (10%), Russland (8%), Griechenland (7%) und Marokko (7%).

**Arbeitsmarktlotsen nach Regionalagentur und Herkunftsland
(n=75)**

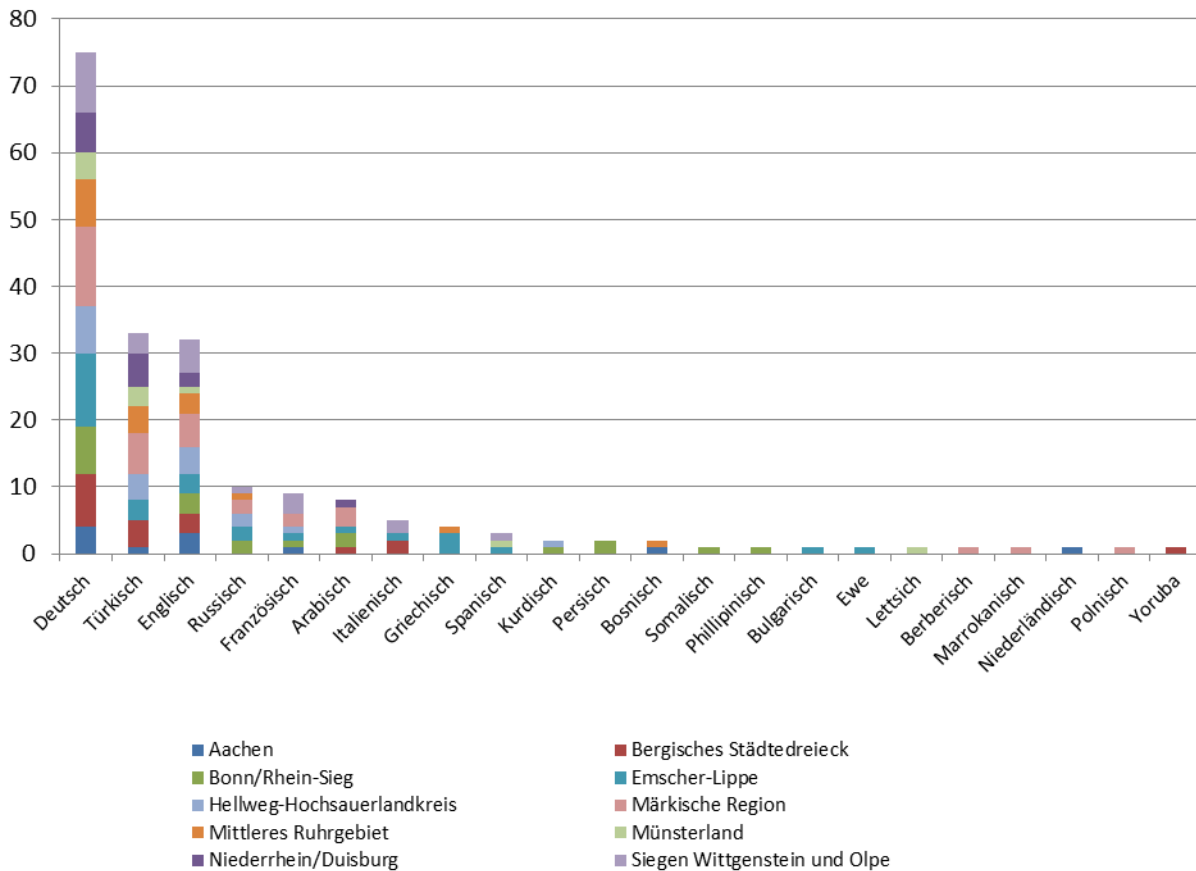


Auch wenn die interkulturellen Arbeitsmarktlotsen aus 22 verschiedenen Herkunftsländern kommen, so haben 68% die deutsche Staatsangehörigkeit. Eine Übersicht der weiteren Staatsangehörigkeiten ist in der nachfolgenden Abbildung sichtbar:



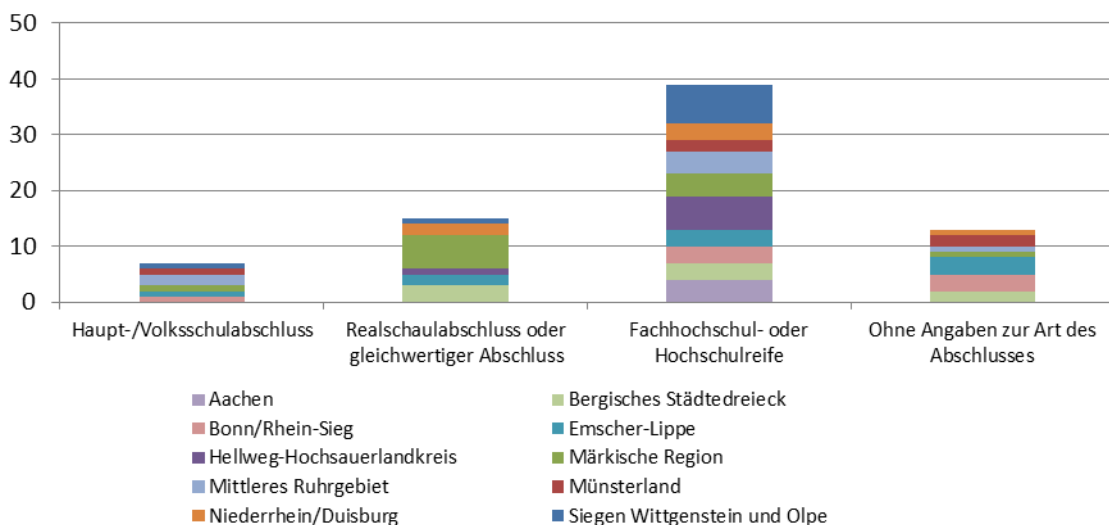
Insgesamt werden durch die interkulturellen Arbeitsmarktlotsen 22 verschiedene Sprachen abgedeckt. Neben Deutsch spricht die Mehrheit der interkulturellen Arbeitsmarktlotsen Türkisch, Englisch, Russisch, Arabisch, Französisch und Griechisch.

Arbeitsmarktlotsen nach Regionalagentur und Sprachkenntnissen (n=75; Mehrfachantworten möglich)



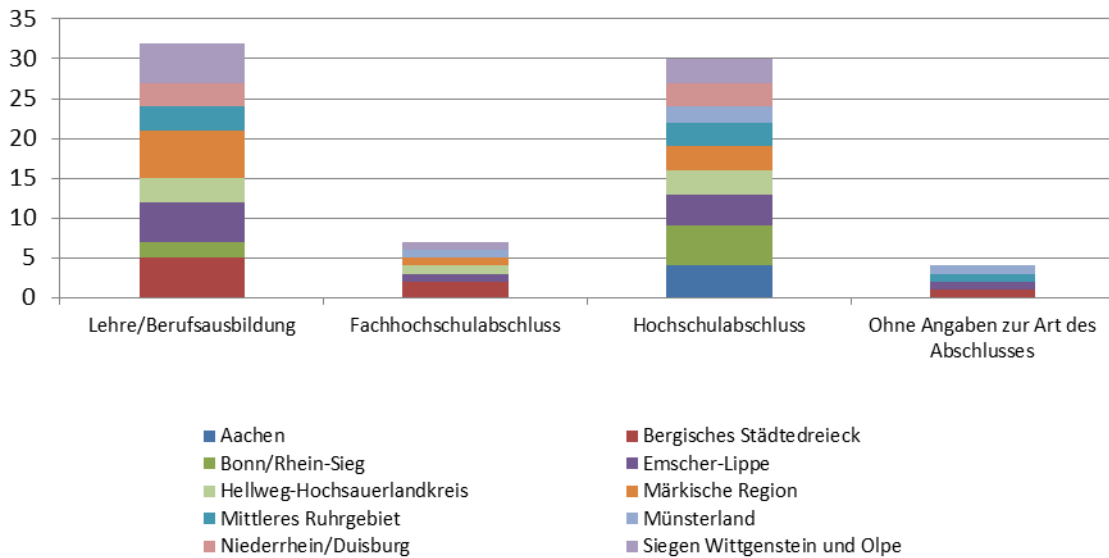
Die interkulturellen Arbeitsmarktlotsen verfügen über ein hohes Bildungsniveau. 52% haben die Fachhochschul- oder Hochschulreife erworben.

Arbeitsmarktlotsen nach Regionalagentur und Bildungsabschluss (n=75)



Weiterhin haben rund 42% der interkulturellen Arbeitsmarktlotsen eine Lehre/Berufsausbildung absolviert. Die zweitgrößte Gruppe (40%) hat einen Hochschulabschluss erworben.

Arbeitsmarktlotsen nach Regionalagentur und Berufsabschluss (n=75)



Die erlernten Berufe bzw. Studienabschlüsse sind breit gestreut. Ebenso unterschiedlich sind die derzeitigen Tätigkeiten der Arbeitsmarktlotsen, wie die nachfolgende Tabelle zeigt:

Derzeitige Tätigkeit/ Berufs- bzw. Studienabschluss:

Anzahl		Anzahl	
Lehrer/-in	5	Krankenpfleger/-in	1
Industriemeister/-in	3	Wirtschaftsingenieur/-in	1
Informatikkaufmann/-frau	2	Steuerfachangestellte/-in	1
Erzieher/-in	2	Rechtsanwalt/-in	1
Altenpfleger/-in	2	Friseur/-in	1
Dipl. Psychologe/-in	2	Elektrotechniker/-in	1
Kaufmännische Angestellte/-r	2	Informationstechniker/-in	1
Betriebswirt/-in	2	Schlosser/-in	1
KFZ-Mechaniker/-in	2	Diplom Ökonom/-in	1
Pädagoge/-in	2	Zimmerer/-in	1
Sozialpädagoge/-in	1	Sprachwissenschaftler/-in	1
Kauffrau/-mann für Bürokommunikation	1	Diplomierte Krankenschwester	1
Weiterbildungskurs für kurdisch Lektoren	1	Elektroingenieur/-in	1
Gleisbauer/-in	1	Personalkauffrau/-mann	1
Organisationsfachfrau/-mann	1	Projektmitarbeiter/-in	1
Bankkauffrau/-mann	1	Maschinenschlosser/-in	1
Zahntechniker/-in	1	Industriemeister/-in	1
Maschinenbauer/-in	1	Maschinenführer/-in	1
Ausbilder zum statt. gepr. Techniker/-in	1	Sozialwissenschaftler/-in	1
Teilezurichter/-in	1	Selbständig	1
KFZ-Elektroniker/-in	1	Wirtschaftswissenschaftler/-in	1
Kaufmann/-frau für Versicherung und Finanzen	1	noch in Ausbildung/Studium	2
Berufsberater/-in	1	Sonstiges (z.B. Rentner/-in, Hausfrau)	6
Buchhalter/-in	1	keine Angaben	9